

PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart, 28.05.2025



ADFC-Landesversammlung: Fahrradverband stellt Weichen für die Zukunft und ehrt ehrenamtliches Engagement

„Gemeinsam in die Zukunft“ war das Motto der Landesversammlung des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) Baden-Württemberg. Am 24. Mai wählten die Delegierten in Bruchsal ein neues Vorstandsteam um Dr. Matthias Zimmermann, das sich gemeinsam mit den rund 1.000 Aktiven im Land den Aufgaben der Zukunft stellt. Sie wollen mehr Menschen für das Fahrrad begeistern und Radfahren selbstverständlich machen. Unterstützung bekamen sie von der Bruchsaler Oberbürgermeisterin, Cornelia Petzold-Schick, die die Arbeit des Fahrradverbands lobte.

In ihrem Grußwort spornte die Oberbürgermeisterin die Fahrradaktiven an, weiter konsequent als Berater und Unterstützer der Kommunen für die Bedürfnisse der Radfahrenden einzustehen. „Der Fahrradclub kann engagierte Bürgermeister*innen dabei unterstützen, die Messlatte fürs Fahrrad zu heben und Radfahren alltäglich zu machen“, erklärte Cornelia Petzold-Schick. „Denn bei uns sind Radfahrende willkommen und Radinfrastruktur ist uns wichtig!“

Gemeinsam Radverkehr denken und voranbringen

Das Ziel ist, in Zukunft mehr Menschen fürs Radfahren zu begeistern. Dafür setzen die rund 60 Delegierten der Landesversammlung auf Zusammenarbeiten. Dabei wollen sie die Belange der Radfahrenden in den Fokus rücken. Ein erster Schritt ist die Kooperation mit der IG Velo in Lörrach, die ab sofort den ADFC vor Ort repräsentiert. Wolfram Uhl und Klaus Geese von der IG Velo freuen sich auf die Zusammenarbeit. Auch die Jugend im Fahrradclub wird aktiver und macht sich mit breiter Unterstützung der Landesversammlung bereit für die Gründung eines Jungen ADFC im Land. „Es ist wichtig, zu zeigen, dass wir da sind“, so Elija König, Karlsruher Mitglied des ersten Bundesvorstands des Jungen ADFC. „Wir sind die junge Stimme für das Rad.“

Neuer Landesvorstand nimmt die Zukunft des Vereins in den Blick

„Wir müssen schauen, dass wir auch andere Menschen vom Fahrrad

**ADFC – Allgemeiner
Deutscher Fahrrad-Club**
Landesverband Baden-
Württemberg e. V.
Reinsburgstr. 97
70197 Stuttgart

Ansprechperson:
Tobias Husung
Referent Kommunikation &
Öffentlichkeit
Tel.: 0711 / 5047 9417
presse@adfc-bw.de

überzeugen“, so **ADFC-Landesvorsitzender Matthias Zimmermann**. „Alle sollen sich so bewusst und überzeugt für das Fahrrad entscheiden können wie wir. Dafür engagieren wir uns alle im ADFC!“

Der neue und alte Landesvorsitzende bedanke sich bei den ehemaligen Vorstandskolleg*innen Brigitte Aigner, Johannes Metzger und Kristine Simonis, die nicht mehr zur Wahl angetreten sind. Neben dem 54-jährigen Karlsruher Zimmermann wurden **Dr. Susanne Garreis** (63) als stellvertretende Vorsitzende sowie **Andrea Engel-Benz** (66), **Dr. Martin Hulin** (66), **Jörg Oeser** (40), **Milan Tölke** (20) und **Manuela Wucherer** (53) von den Delegierten als Beisitzer*innen des Landesvorstands gewählt.

Erfolge müssen gefeiert werden

Während der Landesversammlung wurde nicht nur in die Zukunft geblickt, sondern auch das Engagement des letzten Jahres geehrt. In verschiedenen Kategorien nahmen die Aktiven aus dem ganzen Land Preise und ehrende Worte vom Landesvorstand entgegen und schöpfen daraus neue Motivation für ihr Ehrenamt.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e. V. (ADFC) vertritt bundesweit die Interessen der Alltags- und Freizeitradler*innen. Der 1979 gegründete Verein hat mehr als 240.000 Mitglieder aller Altersstufen, davon fast 30.000 in Baden-Württemberg. Rund 1.000 Aktive in 65 Kreis- und Ortsverbänden im Land setzen sich ehrenamtlich im ADFC Baden-Württemberg ein. Schwerpunkte des ADFC sind

- Verkehrspolitik
- Verkehrspädagogik
- Radtourismus, Radreisen, Bett+Bike
- Technik, Sicherheit, Service
- Verbraucherschutz, Fahrraddiebstahlschutz
- Gesundheitsvorsorge